

ANKOMMER. PERSPEKTIVE DEUTSCHLAND 2018

LAND DER KULTUREN

Perspektiverweiterung durch interaktiven Parcours geflüchteter Menschen für Bürger*innen Deutschlands



Projektort: München
Projektteam: Mohammad Bahaia, Mahmoud Almabrouk, Reinhold Stammeier, Dr. Christine Stenzer, Wasim Summakeih, Nadja Maki, Louay Sakr, Laura Franke
Kategorie: Integration
Schwerpunkt: Integration und Aufklärung von Beheimateten

Das Projekt »Land der Kulturen« ist kein Projekt für, sondern von Menschen mit Fluchterfahrung. Durch diesen Rollentausch wollen wir Integration auf die nächste Stufe bringen. Unseren Zielgruppen geben wir durch interaktive Simulationen die Möglichkeit, sich in die Lage Neuzugewanderter hineinzusetzen. Durch diesen Perspektivwechsel wollen wir Verständnis schaffen, Ängste und Vorurteile abbauen und Rassismus entgegenwirken. Das zentrale Element unseres Projektes ist die Entwicklung, Produktion und Durchführung eines interaktiven Parcours mit analogen und multimedialen Stationen, die Sprach-Barrieren, kulturelle Unterschiede, Frustration und soziale Isolation thematisieren, die damit verbundenen Probleme erfahrbar und gleichzeitig deren emotionale Dimensionen spürbar machen. Der Parcours wird mit SchülerInnen (sowie als »interkulturelle Schulung« mit Ehrenamtlichen und Unternehmen) durchgeführt und insbesondere der breiten Öffentlichkeit im Rahmen von Ausstellungen und Veranstaltungen präsentiert. Uns ist sehr daran gelegen, möglichst vielen Geflüchteten die kurz- bis mittelfristige bezahlte Projektmitarbeit zu ermöglichen. Gleichwohl ist es unser Ziel, interessierten Geflüchteten mittel- bis langfristige berufliche Perspektiven zu eröffnen.

Ansprechpartner für die Pressearbeit: Dr. Christine Stenzer, christine.stenzer@wir-werk.org